

› So erreichen Sie uns im Notfall

Die Aufnahme kann zu jeder Zeit direkt über die Chirurgische Ambulanz (Haus A, Erdgeschoss) in die Wege geleitet werden. Diese ist durchgängig besetzt und erfordert keine vorherige Anmeldung.

› So erreichen Sie uns im Regelfall

Erhalten Sie durch Ihren Haus- bzw. Facharzt eine Einweisung in die Chirurgie I, bitten wir Sie vorab telefonisch einen Termin im Sekretariat von Prof. Dr. Andrej Khandoga zu vereinbaren. Am Tag des Termins erfolgt die Aufnahme in der Chirurgischen Ambulanz (Haus A, Erdgeschoss).

› Privatsprechstunde / Darmsprechstunde

Telefonische Anmeldung über das Sekretariat
Tel. 06051/87-2343

› Indikationssprechstunde

Zur Klärung der OP-Erfordernis.
Wir bitten Sie, vorab telefonisch einen Termin unter Tel. 06051/87-2343 zu vereinbaren.

› Stomasprechstunde

Wir bitten Sie, vorab telefonisch einen Termin unter Tel. 06051/87-2343 zu vereinbaren.

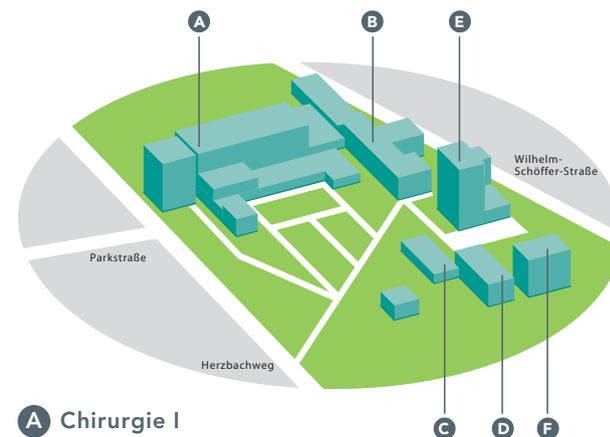
Für die Stomasprechstunde ist keine Überweisung notwendig.

› Ihr direkter Weg in unsere Klinik

Anfahrt aus Richtung Fulda, Gießen oder Frankfurt, über die A66 bis zur Ausfahrt Gelnhausen West.

Von dort Richtung Gelnhausen Innenstadt bis zur Kreuzung Freigerichter Straße / Berliner Straße / Parkstraße.

Geradeaus über die Kreuzung in die Parkstraße und am Ende rechts ab in den Herzbachweg. Über die Haupteinfahrt zu den Besucherparkplätzen.



A Chirurgie I

C D F



Prof. Dr. Andrej Khandoga
Chefarzt der Chirurgie I

› Kontakt

Sekretariat: Inge Lüdtkke

Herzbachweg 14, 63571 Gelnhausen
Tel. 06051/87-23 43 · Fax 06051/87-26 19
chirurgie1@mkkliniken.de

› Sprechzeiten

Montag – Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Herausgeber:

Main-Kinzig-Kliniken GmbH
Geschäftsführer Dieter Bartsch
Herzbachweg 14, 63571 Gelnhausen
Tel. 06051/87-0
info@mkkliniken.de
www.mkkliniken.de



Main-Kinzig-Kliniken

Stand 05/2019

› CHIRURGIE I

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Chefarzt: Prof. Dr. Andrej Khandoga



Main-Kinzig-Kliniken

Die **Viszeralchirurgie** umfasst die operative Behandlung der Bauch-Eingeweide, also des Verdauungstraktes von der Speiseröhre bis zum Enddarm unter Einschluss von Leber, Milz und Bauchspeicheldrüse. Weiterhin gehört auch die Chirurgie der Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere (sogenannte hormonproduzierende Organe) als auch der Eingeweidebrüche zur Viszeralchirurgie.

Entsprechend der Aufgabenstellung behandeln wir Menschen mit Entzündungen, Funktionsstörungen und Tumore dieser Organe.

Dabei legen wir großen Wert auf eine fundierte und sichere Diagnostik als Basis einer erfolgreichen Therapie.

Die Befunde erarbeiten wir gemeinsam mit Kollegen aus dem niedergelassenen Bereich und der Medizinischen Klinik, vor allem der Gastroenterologie der Main-Kinzig-Kliniken.

Mit den internistischen Kollegen betreuen wir eine gemeinsame Bauchstation, um patientenzentriert Diagnostik und Therapie effektiv und zeitnah sicherzustellen.

Daneben beschäftigen wir uns im Rahmen der **Allgemeinchirurgie** mit Erkrankungen der Haut und des Unterhautgewebes (Eiterungen oder flächige Entzündungen), Erkrankungen der Lunge und Schrittmacherimplantationen gemeinsam mit der Medizinischen Klinik.

Die Operationen werden wenn möglich und sinnvoll minimalinvasiv (Schlüssellochtechnik bzw. Roboter-assistiert) durchgeführt. In unserer Klinik wird auf den Einsatz dieser für die Patienten besonders schonenden Operationsmethode großen Wert gelegt. Minimalinvasive Eingriffe kommen daher bei der operativen Therapie an allen Organen in der Bauchhöhle zum Einsatz.

In der Gefäßchirurgie (oberärztlicher Leiter Dr. André Schneider) werden alle Gefäßerkrankungen, insbesondere die der peripheren Arterien und Venen sowohl konservativ als auch operativ behandelt. Dazu stehen die modernsten Therapieverfahren sowohl für operative Eingriffe als auch für minimalinvasive interventionelle Therapien zur Verfügung. Da alles in einer Hand liegt, können wir so für die meisten Patienten die schonendste Therapie einsetzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Chirurgie der Halsschlagadern.

Bei Eingriffen am Enddarm, Leisten- und Nabelbrüchen oder Port-Katheter Implantationen bevorzugen wir das **ambulante** Vorgehen, sofern dies ohne Erhöhung des Risikos machbar ist.

› **Schwerpunkte der Klinik**

› **Tumorerkrankungen an Darm, Leber, Bauchspeicheldrüse, Magen und Speiseröhre**

Bei Tumoroperationen streben wir eine maximale Radikalität an, um die Tumorausbreitung zu verhindern, ohne jedoch Organe leichtfertig zu entfernen oder umliegendes Gewebe unbedacht in Mitleidenschaft zu ziehen. Alle onkologischen Fälle werden in der gemeinsamen interdisziplinären Tumorkonferenz mit allen Behandlungspartnern besprochen und die Therapie individuell für jeden Patienten unter Berücksichtigung der aktuellen Leitlinien und wissenschaftlichen Erkenntnisse geplant.

› **Darmkrebszentrum Gelnhausen**

Unsere Klinik ist als Hauptbehandlungspartner des Darmzentrums Gelnhausen zertifiziert. Seit dem Jahr 2000 beteiligen wir uns mit Erfolg an vergleichenden Qualitätsuntersuchungen nach Operationen wegen Dick- und Mastdarmkrebs.

› **Entzündungen des Dickdarms**

Auch mit entzündlichen Erkrankungen des Darms, inklusive Morbus Crohn und Colitis Ulcerosa, sind Sie in unserem eng interdisziplinär arbeitenden Team bestens aufgehoben.

› **Erkrankungen der Schilddrüse u. Nebenschilddrüse**

Gut- und bösartige Geschwülste, Knotenstruma, Überfunktion

Durch das intraoperative Neuromonitoring und das regelhafte Freilegen des Stimmbandnervens reduzieren wir das Risiko einer Stimmbandnervenlähmung.

› **Hämorrhoiden und andere Erkrankungen des Enddarms und Analkanals**

› **Gallensteinleiden**

Die hohe Anzahl der Gallensteinoperationen und die guten Operationsergebnisse sind in der Qualitätssicherung dokumentiert.

› **Versorgung aller Formen von Bauchwandbrüchen**

Dazu gehören Leistenbrüche, Narbenbrüche, Nabelbrüche, Behandlung von Zwerchfellhernien (meist im Zusammenhang mit Refluxerkrankung). Diese Operationen führend wir überwiegend minimalinvasiv durch.

› **Notfallchirurgie**

Die Klinik beteiligt sich an der 24h Notfallbereitschaft und steht bei Darmverschluss, Perforation des Magens oder Darms, Appendizitis, eingeklemmten Leistenbrüchen und ähnlichen Erkrankungen immer zur Verfügung.

› **Schwerpunkte Gefäßchirurgie:**

- Halsschlagader-Operationen
- Bypass-Anlagen bis zum Fuß
- Interventionelle Therapien (Aufdehnung/Stent-Implantation)
- Hybrid-Operationen
- Operationen der Venen: Krampfader-Operationen
- Entfernung von Blutgerinnseln
- Therapie chronischer Wunden

